



GEMEINDE ST. PANTALEON - ERLA

4303, Ringstraße 13, Bezirk Amstetten, NÖ

Tel 07435 7271, Fax DW 4 DVR 0419508

gemeinde@st-pantaleon-erla.gv.at www.st-pantaleon-erla.gv.at



Bezirk Amstetten

GR 3/2016, Seite 1

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des

GEMEINDERATES

am Montag, den 20. Juni 2016 in der Musikschule St. Pantaleon/ Festsaal.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.10 Uhr

Die Einladung erfolgte am 07.06.2016

durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz, ÖVP

Vizebürgermeister Josef Alkin, ÖVP

GfGR Harald Watzlinger, SPÖ

GfGR Gerhard Haider, SPÖ

GfGR Karl Geiblinger, SPÖ

GfGR Friedrich Auinger, ÖVP

GfGR Johann Schlögelhofer, FPÖ

GRⁱⁿ Angela Haider, SPÖ

GR Christopher Knöbl, SPÖ

GR Christoph Ortner, SPÖ

GR Ronald Schartmüller, SPÖ

GRⁱⁿ Martina Ortner, SPÖ

GRⁱⁿ Ursula Lindner, SPÖ

GR Ing. Karl Öfferlbauer MAS, ÖVP

GRⁱⁿ Anna Buzek, ÖVP

GR Karl Auinger, ÖVP

GR Mag. Roman Kosta, ÖVP

GRⁱⁿ Renate Hamberger, ÖVP

GRⁱⁿ Mag.^a Martina Schmolz, ÖVP

GR Willibald Barth, FPÖ

ANWESEND WAR AUSSERDEM:

Schriftführerin Julia Kletz

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAR:

GR Josef Grafeneder, SPÖ

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAR:

VORSITZENDER:

Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz.

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Folgender Dringlichkeitsantrag wird von der ÖVP-Fraktion, SPÖ-Fraktion und FPÖ-Fraktion durch GfGR Harald Watzlinger eingebracht:

Beratung und Grundsatzbeschluss – Vergabe der Entwurfsplanung für die Ortsentwicklung im gesamten Gemeindegebiet.

Nach Verlesung des Dringlichkeitsantrages (Beilage 3) bringt Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz diesen zur Abstimmung.

Abstimmung über die Aufnahme in die Tagesordnung: einstimmig.

Aufgrund der Abstimmung wird dieser Punkt als Top 7) in die Tagesordnung aufgenommen.

TOP 1

Die Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der Sitzung vom 31. Mai 2016.

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine schriftlichen Einwände erhoben wurden.

TOP 2

Beratung und Grundsatzbeschluss über Junges Wohnen in St. Pantaleon-Erla.

Wurde bei der Eröffnung der Sitzung durch Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz von der Tagesordnung genommen.

TOP 3

Beratung und Beschlussfassung über Kaufvertrag Gemeinde St. Pantaleon-Erla Gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft m.b.H.

Sachverhalt: Der Kaufvertrag wurde den Fraktionen zur Beratung vorgelegt. Er wurde auch dementsprechend im Projektausschuss behandelt und durchdiskutiert. Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet dazu um Wortmeldungen.

GRⁱⁿ Mag.^a Martina Schmolz merkt an, dass es sich bei diesem Projekt um den Wohnbau in St. Pantaleon handelt. Es wurden alle Fraktionen darüber informiert. Leider zeichnete sich in den letzten Tag ab, dass es für dieses Projekt keine Mehrheit geben wird. Weiters möchte sie den zahlreichen Zuhörern zwei Punkte zur Kenntnis bringen. Sie spricht einen Artikel aus dem Zeitspiegel vom Juni 2015 an, in dem ein Artikel bzgl. eines eventuellen Wohnbaues auf diesem Grundstück veröffentlicht wurde. Damals wurde dieser Standort für gut empfunden, sie verstehe nicht warum dies jetzt nicht mehr der Fall sei. Dieses Projekt wurde bereits beim Land NÖ eingereicht und hat den Gestaltungsbeirat passiert. Grundsätzlich gibt es die Förderzusage und einem Start im September 2016 würde nichts mehr im Wege stehen. Weiters merkt sie an, dass ein Mandatar der FPÖ jetzt gegen dieses Projekt sei, obwohl er mit seiner Unterschrift am 25.09.2015 sich für dieses Projekt bekannt hat. Sie stellt fest, dass es sehr schade ist, dass man sich mit der Verhinderung dieses Projektes politisches Kleingeld machen will.

GfGR Harald Watzlinger gibt eine Zusammenfassung der Standpunkte der SPÖ Fraktion über diese Projekt. Die SPÖ Fraktion sehe den Wohnbau als zentrales/ wichtiges Thema in der Gemeinde. Die

TOP 6**Beratung und Beschlussfassung über Straßenbeleuchtungsprogramm 2016 – Umstellung auf LED.**

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet Vizebürgermeister Josef Alkin um seine Stellungnahme. Vizebürgermeister Josef Alkin erklärt, dass wie bereits in den letzten Jahren auch heuer wieder Teile der Straßenbeleuchtung auf LED umgestellt werden sollen. Heuer werden mehr Lichtpunkt umgestellt, da damit gerechnet werden kann, dass die Förderung für die LED-Umstellung von Straßenbeleuchtungen mit nächstem Jahr wegfallen wird. Er zählt einige Straßen auf, wo die Arbeiten durchgeführt werden sollen. Er schlägt vor, die Materialien für die Straßenbeleuchtung LED-Umstellung 2016 bei der Fa. Bräutigam anzukaufen.

Antrag: Ankauf der Materialien für die Straßenbeleuchtung LED-Umstellung 2016 bei der Fa. Bräutigam.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 7**Beratung und Grundsatzbeschluss – Vergabe der Entwurfsplanung für die Ortsentwicklung im gesamten Gemeindegebiet.**

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet GfGR Harald Watzlinger um seine Stellungnahme. GfGR Harald Watzlinger informiert, dass dieses Thema bereits gemeinsam besprochen wurde. Der Vorschlag sei, umgehende eine Grobplanung im Auftrag zu geben, für beide Wohnbauvarianten - leistbares Wohnen und die Variante Miet-Kauf. Beide Varianten haben in St. Pantaleon-Erla Berechtigung und es gibt einen Bedarf dafür. Es soll eine Architektin/ ein Architekt beauftrag werden, der/die ein Gesamtkonzept erstellt. Es soll ein Standort für Vereinszentrum (Musikverein, Trachtenverein und Feuerwehr) mit Einbeziehung des besprochenen Grundstückes gefunden werden. Diese Planung soll zügig voranschreiten und nicht wieder ein ¼ Jahr vergehen, Ergebnisse sollen im Herbst vorliegen.

GR Mag. Roman Kosta begrüßt diesen Antrag. Er möchte jedoch festhalten, dass eine Ortsentwicklung mit Gemeinde 21 bereits umgesetzt werden im Gang wäre. Ein Grund für die Gegenstimmen beim Projekt Gemeinde 21 waren angeblich die hohen Kosten dafür. Er begrüßt, dass jetzt endlich an der Ortsentwicklung weitergearbeitet werden kann auch wenn damit höhere Kosten verbunden sind. Er schlägt vor, die Kosten im Gemeindevorstand noch zu besprechen, damit sie transparent sind.

Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet den Projektausschuss um Behandlung und Ausarbeitung. GfGR Harald Watzlinger merkt an, dass für die SPÖ Fraktion die Weiterführung der Ortsentwicklung durch die Ablehnung von dem Projekt Gemeinde 21 kein Ende habe.

GfGR Johann Schlögelhofer informiert, dass für ihn das Projekt Gemeinde 21 zu lange gedauert habe. GR Mag. Roman Kosta merkt an, dass beides Vor- und Nachteile habe, jedoch bei der Gemeinde 21 die Kosten transparenter wären und die Bürgerbeteiligung gegeben ist. GfGR Ing. Gerhard Haider ist sich sicher, dass man bei den neuen Varianten auch die Bürger einbinden muss, aber die Beziehung eines fachkundigen Planers bei beiden Varianten nicht erspart geblieben wäre.

6) GfGR Friedrich Auinger:

- Lädt alle Anwesenden zum zweiten PEP Staffellauf am 24.09.2016 um 14:00 beim Sportplatz des SC St. Pantaleon ein.

7) GRⁱⁿ Mag.^a Martina Schmolz:

- Erwähnt ergänzend zu den Ausführungen von GfGR Harald Watzlinger bei Top 3, dass das Gerücht Veranstaltungshalle im Zentrum auch nicht von der ÖVP komme.

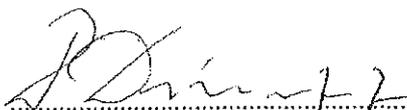
8) GR Mag. Roman Kosta:

- Regt an, Gemeinderatssitzungen auch in anderen Ortsteilen abzuhalten, um dadurch mehr Bürgernähe zu ermöglichen.

9) Vizebürgermeister Josef Alkin:

- Merkt an, dass es bezüglich des Spielplatzes in der Rosenstraße ein Gespräch mit Frau Anna Riedl gab und sie mitteilte, dass die Gemeinde den Spielplatz bestimmt noch mind. 5 Jahre verwenden kann. Er habe bereits AL Ing. Johannes Lehenbauer informiert, dass der Spielplatz einstweilen so hergerichtet wird, dass keine Gefahr mehr für spielende Kinder besteht. Die weitere Planung übergibt er GfGR Harald Watzlinger für die Bearbeitung im Ausschuss
- Informiert, dass es in der Volksschule durch den vielen Regen, einen Wasserschaden am Dach gibt. Die Fugen werden bei besserer Witterung von der Fa. H&S Dach GmbH abgedichtet und für die Zukunft wird ein Wartungsvertrag abgeschlossen, um solchen Probleme vorzubeugen.
- Informiert, dass es eine Begehung der geplanten Räumlichkeiten für die Kinderbetreuungseinrichtung mit einem Brandsachverständigen aus Tulln gab. Es gibt zwei Möglichkeiten: Abschottung des Stiegenhaus mit Brandschutztüren oder Installation eine Fluchtstiege in den Garten (Seite Pfarrhof).

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 25.7.16 genehmigt, abgeändert oder nicht genehmigt.


Bürgermeister


Schriftführerin


Gemeinderat


Gemeinderat

GR Karl Öfferlbauer, GfGR Harald Watzlinger, GfGR Johann Schlögelhofer

Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag

der Fraktion ÖVP, SPÖ und FPÖ

gemäß § 46 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung 1973

betreffend

Überbauung der Grundgrenze Grundstücksnummer 1346/2

zur Behandlung in der Gemeinderatssitzung vom 20.06.2016.

Begründung:

Ansuchen der Familie Letic vom 8. Juni 2016

Aus diesem Grund wird beantragt:

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Überbauung der Grundgrenze bei Grundstücksnummer 1346/2 wegen Anbringung eines Vollwärmeschutzes

Gemäß § 46 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung 1973 wird beantragt, der Gemeinderat möge der Behandlung dieses Dringlichkeitsantrages in der Sitzung 20.06.2016 zustimmen.

St. Pantaleon-Erla, 20.06.2016

Buzek Ammer
Reinhold Hammerger
Martina Schmolz
Josef Huber
Johann Huber

GR Karl Öfferlbauer, GfGR Harald Watzlinger, GfGR Johann Schlögelhofer

Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag

der Fraktion ÖVP, SPÖ und FPÖ

gemäß § 46 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung 1973

betreffend

Überbauung der Grundgrenze Grundstücksnummer 1346/2

zur Behandlung in der Gemeinderatssitzung vom 20.06.2016.

Begründung:

Ansuchen der Familie Letic vom 8. Juni 2016

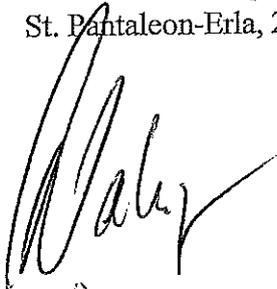
Aus diesem Grund wird beantragt:

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Überbauung der Grundgrenze bei Grundstücksnummer 1346/2 wegen Anbringung eines Vollwärmeschutzes

Gemäß § 46 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung 1973 wird beantragt, der Gemeinderat möge der Behandlung dieses Dringlichkeitsantrages in der Sitzung 20.06.2016 zustimmen.

St. Pantaleon-Erla, 20.06.2016



Lindner Ursula
Kraider Angelika



Scharifke Ronald
Markus Ortner
Kraider Sebastian



GR Karl Öfferlbauer, GfGR Harald Watzlinger, GfGR Johann Schlögelhofer

Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag

der Fraktion ÖVP, SPÖ und FPÖ

gemäß § 46 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung 1973

betreffend

Straßenbeleuchtungsprogramm 2016 – Umstellung auf LED

zur Behandlung in der Gemeinderatssitzung vom 20.06.2016.

Begründung:

Sanierung und Lieferung LED Straßenbeleuchtung

Aus diesem Grund wird beantragt:

Der Gemeinderat wolle beschließen:

**Auftragsvergabe laut Angebot der Firma Bräutigam für Umstellung der
Straßenbeleuchtung auf LED 2016**

Gemäß § 46 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung 1973 wird beantragt, der Gemeinderat möge der
Behandlung dieses Dringlichkeitsantrages in der Sitzung 20.06.2016 zustimmen.

St. Pantaleon-Erla, 20.06.2016



Simon Öster

Haider Angela
Kriehl Kristofker

Scharfhuber Ronald
Christine Ortner
Karl Seher



GR Karl Öfferlbauer, GfGR Harald Watzlinger, GfGR Johann Schlögelhofer

Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag

der Fraktion ÖVP, SPÖ und FPÖ

gemäß § 46 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung 1973

betreffend

Straßenbeleuchtungsprogramm 2016 – Umstellung auf LED

zur Behandlung in der Gemeinderatssitzung vom 20.06.2016.

Begründung:

Sanierung und Lieferung LED Straßenbeleuchtung

Aus diesem Grund wird beantragt:

Der Gemeinderat wolle beschließen:

**Auftragsvergabe laut Angebot der Firma Bräutigam für Umstellung der
Straßenbeleuchtung auf LED 2016**

Gemäß § 46 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung 1973 wird beantragt, der Gemeinderat möge der
Behandlung dieses Dringlichkeitsantrages in der Sitzung 20.06.2016 zustimmen.

St. Pantaleon-Erla, 20.06.2016

Bizek Kramm
Benedikt Hauerberger
Franz Jahn
Marina Schmolz
Josef Dellner

GR Karl Öfferlbauer, GfGR Harald Watzlinger, GfGR Johann Schlögelhofer

Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag

der Fraktionen ÖVP, SPÖ und FPÖ

gemäß § 46 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung 1973

betreffend

Grundsatzbeschluss - Vergabe der Entwurfsplanung für die Ortsentwicklung im gesamten Gemeindegebiet

zur Behandlung in der Gemeinderatssitzung vom 20.06.2016.

Aus diesem Grund wird beantragt:

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Die Gemeinde St. Pantaleon-Erla soll eine Entwurfsplanung in Auftrag geben, welche die Ortsentwicklung neu regelt. Es soll ein/e fachkundige/r Architekt/in – Ortsplaner/in zu marktüblichen Preisen bestellt werden.

Gemäß § 46 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung 1973 wird beantragt, der Gemeinderat möge der Behandlung dieses Dringlichkeitsantrages in der Sitzung vom 20.06.2016 zustimmen.

St. Pantaleon-Erla, 20.06.2016

Josef Duma
Renate Hauerlunger
Josef Duma
Josef Duma
Martha Schmolz
Josef Duma
Josef Duma

GR Karl Öfferlbauer, GfGR Harald Watzlinger, GfGR Johann Schlögelhofer

Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag

der Fraktionen ÖVP, SPÖ und FPÖ

gemäß § 46 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung 1973

betreffend

Grundsatzbeschluss - Vergabe der Entwurfsplanung für die Ortsentwicklung im gesamten Gemeindegebiet

zur Behandlung in der Gemeinderatsitzung vom 20.06.2016.

Aus diesem Grund wird beantragt:

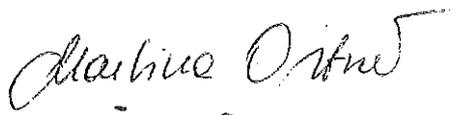
Der Gemeinderat wolle beschließen:

Die Gemeinde St. Pantaleon-Erla soll eine Entwurfsplanung in Auftrag geben, welche die Ortsentwicklung neu regelt. Es soll ein/e fachkundige/r Architekt/in – Ortsplaner/in zu marktüblichen Preisen bestellt werden.

Gemäß § 46 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung 1973 wird beantragt, der Gemeinderat möge der Behandlung dieses Dringlichkeitsantrages in der Sitzung vom 20.06.2016 zustimmen.

St. Pantaleon-Erla, 20.06.2016


Lindner Amal
Kaidler Angela
Kudl Kristofher
Schachl Konrad


Martin Ortner
Kaidler Konrad
